



Michael Schrodi
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Michael Schrodi: Bundesumweltministerium fördert die Errichtung von Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Puchheim mit 214.918 Euro.

Olching, 28.07.2021

Michael Schrodi, MdB
Ilzweg 1
82140 Olching
Telefon: +49 8142 501 0589
Fax: +49 8142 501 3962
michael.schrodi.wk@bundestag.de

Berliner Büro:
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Otto-Wels-Haus
Raum: 5.027
Telefon: +49 30 227-77541
Fax: +49 30 227-70541
michael.schrodi@bundestag.de

Bundestagsabgeordneter

Mitglied des Finanzausschusses

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) fördert das SPD-geführte Bundesumweltministerium Klimaschutzprojekte in ganz Deutschland, um gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Akteuren aus Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft innovative Ansätze und Konzepte zu entwickeln und zu fördern. Im Rahmen der NKI wird nun auch die Errichtung von Fahrradabstellanlagen südlich des Bahnhofs Puchheim finanziell mit 214.918 Euro unterstützt.

Im südlichen Bereich des Bahnhofs Puchheim sollen an drei Standorten im Zuge der Bike & Ride-Offensive neue Fahrradabstellanlagen errichtet werden, um dem prognostizierten Nutzungsanstieg in diesem Gebiet gerecht zu werden. Das Fahrradfahren wird durch die zentrale Verbindung mit dem ÖPNV und die Errichtung der Abstellanlage attraktiver und trägt somit zu einer nachhaltigen Mobilitätskultur bei. Michael Schrodi, SPD-Bundestagsabgeordneter, freut sich über die Unterstützung vom Bund: „Dass neben dem Bahnhof Maisach und dem S-Bahnhof Dachau nun jetzt auch der Bahnhof in Puchheim eine Fahrradabstellanlage bekommt, zeigt, dass wir die Mobilitätswende und den Klimaschutz ernst nehmen. Dies ist eine tolle Nachricht für alle Fahrradfahrer in unserem Wahlkreis!“. Schon in den vergangenen Wochen entschied das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit das Fahrradparkhaus am S-Bahnhof in Dachau mit mehr als 70.000 Euro zu fördern sowie die Errichtung von Radstellablagen am Bahnhof Maisach finanziell zu unterstützen.

Seit der Initiierung der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesumweltministeriums im Jahr 2008 wurden bis Ende 2020 mehr als 35.900 Projekte mit einem Fördervolumen von rund 1,22 Milliarden Euro durchgeführt. Durch diese Projekte wurden Gesamtinvestitionen von über 4 Milliarden Euro ausgelöst. Dabei wurde - und wird weiterhin - durch die Förderung von investiven Vorhaben eine Minderung der Treibhausgasemissionen um insgesamt rund 13,9 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente (netto über die Wirkdauer) realisiert.